

# WILHELM FINK VERLAG

Davide Giurato, Martin Stingelin,  
Sandro Zanetti, Hrsg.

## „System ohne General“ Schreibszenen im digitalen Zeitalter

2006. 256 Seiten,  
zahlr. z.T. farbige Abbildungen, kart.  
€ 32,90/sFr 57,10  
ISBN 3-7705-4350-5  
Reihe: *Zur Genealogie des Schreibens, Band 3*



Seit das Maschinenschreiben zur Gewohnheit geworden ist, haben sich für das Schreiben von Hand und mit der Maschine unterschiedliche Funktionen herausgebildet. Mit dem Einzug elektronischer Medien haben sich diese Funktionen und, damit verbunden, auch die Relationen zwischen den am Schreiben beteiligten Faktoren noch einmal markant verändert. Trennte die mechanische Schreibmaschine bereits spürbar und ersichtlich die Bewegung der Hand (das heißt der Finger) vom Produkt des Schreibens (den nunmehr getippten Lettern), so bestimmt der Computer das Verhältnis von Input und Output noch einmal grundsätzlich neu. Durch diese Neubestimmung hat sich auch der Spielraum der Reflexion darüber erweitert, was mit dem Wort ‚Schreiben‘ heute noch bezeichnet werden kann oder soll.

Die Beiträge in diesem Sammelband handeln im Sinne einer solchen Reflexion von den Gleichzeitigkeiten des medienhistorisch Ungleichzeitigen, von elektronischen Schreibexperimenten und ihren Vorgeschichten sowie von editionsphilologischen Möglichkeiten der Darstellung von Schreib- und Überlieferungsprozessen in digitalen Medien. Sie schließen damit an die vorangegangenen Untersuchungen zum Schreiben im Zeitalter der Manuskripte (2004) und Typoskripte (2005) an und ergänzen diese um Analysen von Schreibszenen der Gegenwart und jüngsten Vergangenheit.